



**Geschäftsführung
Ausschuss Kunst und Kultur**

Herr Freitag

Telefon: (0221) 221-23657
Fax : (0221) 221-24141
E-Mail: uwe.freitag@stadt-koeln.de

Datum: 23.03.2017

**Auszug
aus dem Beschlussprotokoll der 20. Sitzung des Ausschusses
Kunst und Kultur vom 21.03.2017**

öffentlich

**4.3 Neufassung der Satzung zur Verleihung des Heinrich-Böll-Preises der
Stadt Köln
0593/2017**

**Änderungsantrag der SPD Fraktion, CDU Fraktion, Fraktion Bündnis
90/Die Grünen, Fraktion Die Linke und FDP Fraktion betreffend "Neu-
fassung der Satzung zur Verleihung des Heinrich-Böll-Preises der Stadt
Köln"
AN/0481/2017**

Beschlüsse:

Beschluss gemäß Änderungsantrag:

§ 3 Abs. 1 wird in Punkt b) wie folgt geändert:

Über die Verleihung des Preises entscheidet unter Ausschluss des Rechtsweges eine Jury, der angehören:

b) jeweils ein Vertreter der stimmberechtigten Fraktionen im Kulturausschuss.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Beschluss gemäß Ergänzung der Verwaltung:

... in § 3 Abs. 1 werden die Ziffern e) bis g) gestrichen und durch eine neue Ziffer e) ersetzt. Diese lautet: Sachverständige, deren Anzahl der Zahl der Vertreter der stimmberechtigten Fraktionen im Kulturausschuss entspricht. Diese setzen sich aus einem der Direktoren des Instituts für deutsche Sprache und Literatur an der Universität zu Köln sowie Autoren und Literaturkritikern zusammen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Beschluss:

Der Ausschuss Kunst und Kultur empfiehlt dem Rat die Annahme folgenden Beschlusses:

Der Rat beschließt die als Anlage1 beigefügte Neufassung der „Satzung zur Verleihung des Heinrich-Böll-Preises der Stadt Köln“ **mit dem Vorschlag des Änderungsantrags der SPD Fraktion, CDU Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Fraktion Die Linke und FDP Fraktion sowie der Ergänzung der Verwaltung.**

Die am 01.02.2011 beschlossene Satzung zur Verleihung des Heinrich-Böll-Preises der Stadt Köln wird aufgehoben.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.